

Inhalt

Vorwort	IX
WOLFGANG HARMS (München): Zur Eröffnung des Symposions . . .	1
FRANK BÜTTNER (Kiel): Einleitung zur ersten Sektion	9
ROBERT SUCKALE (Bamberg): Süddeutsche szenische Tafelbilder um 1420–1450. Erzählung im Spannungsfeld zwischen Kult- und An- dachtsbild	15
CHRISTEL MEIER (Wuppertal): Malerei des Unsichtbaren. Über den Zusammenhang von Erkenntnistheorie und Bildstruktur im Mittel- alter	35
FELIX THÜRLEMANN (Konstanz): Dürers Farbsyntax im Text und im Bild. Eine vergleichende Analyse der Notiz »Von Farben« und des Allerheiligenbildes	66
JULIAN KLIEMANN (Florenz): Programme, Inschriften und Texte zu Bildern. Einige Bemerkungen zur Praxis in der profanen Wand- malerei des Cinquecento	79
ALFONS RECKERMANN (München): Das Bild als Bedeutungsträger im philosophischen Diskurs. Ciceros Suche nach dem »optimum genus dicendi« und ihre Folgen für die klassizistische Kunsttheorie, konkre- tisiert am Beispiel der Galleria Farnese und ihrer Deutung durch G.P. Bellori	96
JAN VON BONSDORFF (Kiel): Bericht über die Diskussionen der ersten Sektion	110
WOLFGANG HARMS (München): Einleitung zur zweiten Sektion . . .	133
GUNDOLF KEIL (Würzburg): Ortolfs chirurgischer Traktat und das Aufkommen der medizinischen Demonstrationszeichnung	137
DIETMAR PEIL (München): Beobachtungen zum Verhältnis von Text und Bild in der Fabelillustration des Mittelalters und der frühen Neuzeit	150
ANNELIESE SCHMITT (Berlin/DDR): Zum Verhältnis von Bild und Text in der Erzählliteratur während der ersten Jahrzehnte nach der Erfin- dung des Buchdrucks	168

GÜNTER HESS (Würzburg): Die Kunst der Imagination. Jacob Bidermanns Epigramme im ikonographischen System der Gegenreformation	183
ULRICH ERNST (Wuppertal): Labyrinth aus Lettern. Visuelle Poesie als Konstante europäischer Literatur	197
PETER STROHSCHNEIDER (München): Bericht über die Diskussionen der zweiten Sektion	216
ROLF WILHELM BREDNICH (Göttingen): Einleitung zur dritten Sektion	241
WOLFGANG NEUBER (Wien): Imago und Pictura. Zur Topik des Sinn-Bilds im Spannungsfeld von Ars Memorativa und Emblematik (am Paradigma des »Indianers«)	245
JAN HARASIMOWICZ (Breslau): »Scriptura sui ipsius interpres«. Protestantische Bild-Wort-Sprache des 16. und 17. Jahrhunderts.	262
MICHAEL SCHILLING (München): Mediale Aspekte von Emblem und Flugblatt	283
DAGMAR BURKHART (Hamburg): Text-Bild-Relationen und ihre kultur-anthropologische Dimension in russischen Bilderbögen	296
ANDREAS HARTMANN (Göttingen): Bericht über die Diskussionen der dritten Sektion	309
GEORG JÄGER (München): Einleitung zur vierten Sektion	325
PHILIP BRADY (London): The »Zweite Betrachtung«: photography and the political message, 1925–1933	329
JOACHIM SCHMITT-SASSE (Marburg): Aspekte des Bild-Text-Verhältnisses auf der Bühne des 20. Jahrhunderts. Brechts und Nehers »Antigonemodell 1948«	339
ARON KIBÉDI VARGA (Amsterdam): Visuelle Argumentation und visuelle Narrativität	356
MICHAEL TITZMANN (Passau): Theoretisch-methodologische Probleme einer Semiotik der Text-Bild-Relationen	368
HANS KÖRNER (München): Die Sprachen der Künste. Die Hieroglyphe als Denkmodell in den kunsttheoretischen Schriften Diderots	385
HANS DIETER HUBER (Mannheim): Die Sprache der Bilder und die Bilder der Sprache. Sprachanalytische Anmerkungen zu Baruchellos »La Correspondence«	399
GOTTFRIED WILLEMS (Mainz): Kunst und Literatur als Gegenstand einer Theorie der Wort-Bild-Beziehungen. Skizze der methodischen Grundlagen und Perspektiven	414
ROLF GÜNTER RENNER (Freiburg i.Br.): An den Rändern der Bilder und der Texte. Zur Beziehung zwischen phantastischem Text und phantastischem Bild	430
IRA DIANA MAZZONI (München): Bericht über die Diskussionen der vierten Sektion und über die Schlußdiskussion	448

PETER STROHSCHNEIDER (München): Die Diskussion des Abendvortrages von OTHMAR KEEL (Fribourg) zum Thema »Die Deutung der Tierkampfszenen auf den vorderasiatischen Rollsiegeln des 3. Jahrtausends«	471
GEORG JÄGER und IRA DIANA MAZZONI (München): Bibliographie zur Geschichte und Theorie von Text-Bild-Beziehungen	475
Personen- und Sachregister	509